

Latif und Rahmstorf oder wie Satire als (vermeintliche) Wissenschaft verpackt wird, Teil 2

geschrieben von Chris Frey | 2. August 2017

Raimund Leistenschneider

Im Teil 1 hat der Autor gezeigt, wie der Chor der „Nützlichen Idioten“ einmal mehr ein Hosianna versuchte, das als schräge Musik endete. Wieder einmal nichts dazu gelernt, meine Damen und Herren in den Medien der deutschen Qualitätspresse. Aber dazu ist Intelligenz notwendig und Weitsicht. Ihren Fähigkeiten entsprechend, befasst sich die deutsche Qualitätspresse mit Satire.

Deutschland vollzieht Klima-Kehrtwende á la Trump

geschrieben von Chris Frey | 2. August 2017

Olaf Storbeck

Einführung des Übersetzers: Mit diesem Beitrag wird m. E. zunehmend belegt, dass in Deutschland klammheimlich eine Energiepolitik betrieben wird, die der Öffentlichkeit offenbar vorenthalten wird. Falls es noch vernünftige Medien in Deutschland geben würde, müssten diese eigentlich davon erfahren haben, doch war nichts davon zu hören oder zu lesen. Es ist beschämend, Informationen über deutsche Politik nur aus dem Ausland bekommen zu können! Chris Frey, Übersetzer

Feinde der Menschheit

geschrieben von Chris Frey | 2. August 2017

Steven Lyazi

Mücken sowie rücksichtslose Umweltaktivisten verewigen Armut, Krankheit und Tod.

Nachdem ich mich im Juli vorigen Jahres erneut mit Malaria angesteckt hatte, lag ich fast einen Monat in einem Krankenhaus in Kampala. Meine Behandlung zu bezahlen erwies sich als extrem schwierig, wie für die

meisten Familien in Uganda und Afrika. Ich hatte Glück und konnte das Geld zusammenkratzen. Viele Familien können sich aber eine angemessene Behandlung nicht leisten.

Latif und Rahmstorf oder wie Satire als (vermeintliche) Wissenschaft verpackt wird, Teil 1

geschrieben von Chris Frey | 2. August 2017

Raimund Leistenschneider

Bild oben: Abb.1, Quelle: Mario Hoppmann, via imageo.egu.eu, aus (<http://science.orf.at/stories/2796629/>). Mit solchen und ähnlichen Bildern wird versucht, Stimmung zu machen und auf die vermeintlichen drohenden Gefahren hinzuweisen, die mit der postulierten Klimaerwärmung verbunden sind. Dabei ist der Eisbär ein exzellenter Schwimmer, der mühelos 150km nonstop schwimmt. Unsere Leser haben natürlich sofort gemerkt, dass der Eisbär gar nicht zum Südpol gehört. Dass es sich bei den jüngsten Meldungen in Bild und Co. ebenfalls um Fake handelt, wird der Autor zeigen.

G20 Klimafakten ohne Hysterie betrachtet Teil 4 (4)

geschrieben von Chris Frey | 2. August 2017

Helmut Kuntz

DAS RISIKO VON HOCHWASSER NIMMT ZU

G20-Klimawandel-Faktenliste: [2] Das Risiko von Hochwassern nimmt zu. Die Zahl der Tage mit Großwetterlagen (GWL) mit hohem Hochwassergefahren-potenzial (GWL Trog Mitteleuropa, TRM) hat sich seit Ende des 19. Jahrhunderts in Deutschland im Mittel deutlich erhöht. In den letzten 30 Jahren lag die Zahl der Ereignisse um das 2 bis 3 fache über den Werten zu Beginn des letzten Jahrhunderts.